

Asienreise

Handelnde Personen :

Mrs. Bo = Expat Ehefrau im Land der Mitte

Sven = Ehemann von Mrs. Bo

Ference = fast 4 jähriger Sohn von den beiden

13.1.10

Hallo an alle Lieben,

Wir sind angekommen, nach einem guten Flug.. Business Class erleichtert so einen Trip doch ungemein. Wir sind mit einer dicken 747 geflogen und saßen sogar oben !

Für Ferri natürlich total spannend so ein "Doppeldeckerflugzeug"

Ferri durfte sich nach der Landung sogar das Cockpit ansehen ! Also eines muß man den Chinesen wirklich lassen.. Sie sind total kinderlieb !

Einziger beunruhigender Aspekt : Kurz nach dem Start kam - einer der ich hoffe mehreren Piloten aus dem Cockpit... Setzte sich hinter mich fuhr sein Bettchen aus ... und machte ca. 7 Stunden lang ein ganz perverses Schläfchen... vonwegen .. Asiatischer Kurzschlaf ! Na ja wenigstens war er zur Landung dann ja wieder frisch !

Ich konnte leider nicht schlafen... Lalapille hatte ich mir wegen Ferri verkniffen .. Hab dann 3 Glas Rotwein getrunken... aber außer das ich die Farbe meines roten Pullovers angenommen habe, passierte nix.

Mußte mir aber auch immer wieder die Oropax aus dem Glas fischen die Ferri mir unter großem Spass immer wieder ins Glas schmiss- zum Glück waren die unbenutzt.

Ferri schlief bestimmt 6 Stunden ,aß vorher noch Kalbsbäckchen an Irgendwas und jede Menge Knoblauchbrot und fand alles klasse ! Besonders das Abspülen der Bordtoilette- deswegen waren wir bestimmt auch 10mal auf diesem "sehr anheimelnden" ;-) Örtchen.

So bin ich noch nie gereist ! Jeder Türkische Mitbürger wäre stolz auf uns gewesen ! 5 Riesenkoffer, einer ist leider geplatzt ! Modell Louis Kaiser aus dem Jawoll ! Ist aber nichts passiert ! Aber wie sagte ich schon so schön.. Louis Kaiser wird nach China einreisen. Aber Louis Vuitton reist auf jeden Fall wieder aus.

Herrlich, einem neuen Kofferkauf steht nichts im Wege.

Es war heute Mittag bitterkalt aber herrlicher Sonnenschein.. Und obwohl wir über eine Stunde zu spät waren, wartete unser Fahrer Mr. Song mit einem schwarzen Buick Van auf uns. Klasse, Ferry findet es natürlich total "krass" ohne Kindersitz mitzufahren, wir weniger... unsere größeren Sachen wie z.B. der Kindersitz hängen noch ca. 15 Tage im Zoll.. Normal in China.

Unsere Hausübergabe verlief toll aber typisch chinesisches ! Eine Delegation von ca 10 Menschen erwartete uns. Ganz wichtig in China .. Mianxi geben - Gesicht geben. Damit wird bekundet wie wichtig man ist ! Je mehr Menschen desto besser !

Einer übergibt dir einen tollen Obstkorb ,einer übergibt Dir in einer gedrechselten Holzkiste die ca. 40 Schlüssel für dein Haus ! Einer ist der Chieffrocker und macht ein schlaues Gesicht . Ständig gehen irgendwelche Handys Aber egal, das Haus ist schön und warm ! Es gingen nur 3 Heizungen nicht , Internet und Telefon ist noch nicht angeschlossen, der Warmwasserboiler war noch nicht gestartet ! Wurde aber dann durch 3! Arbeiter geregelt ! 3 weitere brachten unseren Herd zum laufen !

Und auf einmal kam Sie..... Eine kleine chinesische Dame kam herein und erzählte in recht gutem Englisch sie wäre das Hausmädchen von Mrs Meyer ... sie hätte hier gestern mal bei uns die ganze Villa geputzt.. Packte sich Ferri , ihr Putzzeug sowie einen mitgebrachten Wäschekorb, dackelte ab nach oben und fing an alle Betten zu beziehen ! Ich traute meinen Augen nicht ! Als ich mithelfen wollte sagte Sie, No, no

I do this .. Mrs. Meyer told me ...

Mrs. Ulrike Meyer ist eine deutsche Expat- Gattin die ich per Internet über die deutsche Botschaft kennengelernt habe.. Sie selbst ist grad noch in Deutschland.. Hat uns aber 3 riesige Kartons mit #Geschirr Handtüchern etc. sowie ihre Ayi (Hausmädchen) einfach so zur Verfügung gestellt ! Ich könnte heulen ! Was für eine Hilfsbereitschaft und das unter Deutschen ! Hammer ! Es gibt doch noch Engel auf Erden ! Nach ca 3 Stunden Hausübergabe zum Einkaufen... in den Jenny Lous

---- unser Fahrer hat derweil draußen im Auto bei - 10 grad ein Schläfchen gemacht!

Komisches Gefühl.... Ferri findet das mit dem Fahrer auch komisch...

Mama, warum schläft der ? Mama warum wartet der auf uns etc..

Der Jenny Lous ist ein Supermarkt auf Westler ausgerichtet ! Dementsprechend die Preise ! Eine Flasche Faber Sekt .. Ca 16 Euro.... Ganz schön edler Tropfen !;-) Waschmittel flüssig für ca 20 Waschladungen 22 Euro ...

Aber egal auf chinesischen Supermarkt hab ich heute keinen Bock mehr !

Wir kaufen eine Handvoll Sachen für ca 90 Euro die uns aber komplett eingepackt und ins Auto gebracht werden! Also Essen gehen ist wirklich billiger...- für das Geld hätten wir 9x essen gehen können - aber am Essen wird nicht gespart ! Da muß auch schon mal ne Packung Scheiblettenkäse für 4 Euro herhalten !

Abends feiern wir eine Jetlag Party mit chinesischen Instantnudeln ! Wahrscheinlich radioaktiv bestrahlt aber lecker ! Ferri futtert alles mit ! Sein Gesicht von der Kälte und der extrem trockenen Luft total wund-- zum Glück hab ich tonnenweise Bepanthen dabei ! Wir gucken Spongebob auf chinesisches .. Sven sitzt im "Masterbathroom" und startet den Jacuzzi ... eine Geräuschkulisse wie bei einer Sturmflut.. Ich überlege noch kurz ob er jetzt vielleicht in der Badewanne einen elektrischen Schlag kriegen kann....- aber nein , alles funktioniert !

Ein wirklich erfolgreicher Tag neigt sich dem Ende zu !

Morgen ist Ikea und einige Ämtergänge angesagt... anmelden bei der örtlichen Polizeibehörde etc.

Fortsetzung folgt..... Für alle die Lust haben zu hören wie es uns geht .

Dicken Kuss Mrs. Bo und Family

15.1.10

An alle lieben!

Haben gestern 3 Stunden Knut gefeiert... kein Scherz Ikea ist hier wirklich so wie bei uns preislich sowie auch die Produktpalette!

Ferri wurde häufig staunend beäugt und gern von Fremden angefasst. Die Chinesen mögen blonde Haare so gern, soll wohl Glück bringen durch blonde Haare zu wuscheln ! Gestern hatte Ferri noch stark mit Jetlag zu kämpfen, was sich darin äußerte, das er häufiger Narkotilepsie- mäßig einschlief! So auch im Ikea, nach einem ausgiebigen Köttbullarmahl! Mutti wollte sich auch an dieser schwedischen Delikatesse laben, was dadurch beeinträchtigt wurde... das direkt vor unserem Tisch ein Fotoshooting (im Ikearestaurant!) mit chinesischen magersüchtigen (ich schätze 30 Kg) Models stattfand! Ob es nun für den neuen chinesischen Ikeakatalog oder für Chinese next Topmodel war, weiß ich nicht - aber so richtig wollten mir meine Fleischbällchen nicht mehr schmecken! Eine weitere Neuheit stellte der Kleidungsstil der chinesischen Kleinkinder für uns da: Sie bekommen einfach die Hosennaht am Popo aufgetrennt... was ich bei - 10 Grad schon recht überraschend fand... dort guckt dann eine mehr oder weniger volle Pampers raus.. ohne Body oder Strumpfhose... Wir haben uns sagen lassen, das vor einigen Jahren dort der blanke Popo rausguckte, die Pampers wird erst seit einigen Jahren eingesetzt. Worüber ich sehr beruhigt bin

Ja, der Pragmatismus ist teilweise sehr überraschend ! Aber wenn man nicht alles hinterfragt und verstehen möchte.. ist es sehr interessant ! Leider wird unser

Gesundheitszeugnis nicht anerkannt.. was dazu führt.. das wir kommenden Montag noch mal alle Untersuchungen inkl. Thoraxröntgenbild über uns ergehen lassen müssen... nicht witzig ich werde berichten !

Heute morgen war ich zum Welcomemeeting einiger Tai Tais (Ehefrauen von Expats) hier in unserem Compound die sich um Neuankömmlinge (Ehefrauen) kümmern. War irgendwie sehr lustig... überwiegend Amerikanerinnen. Cathy scheint hier wohl der Blockwart zu sein.. lebt seit über acht Jahren hier... nette Dame.. kennt jede(n) weiß alles...

Aber die ganze Zeit dieses.... Oh Honey, ooh Darling.. your mobile is your life... oh sugar nobody does recycling here....

ging mir doch etwas auf die Schüssel! Bei der krassen Umweltverschmutzung hier.. könnt ich noch zur grünen Alternativen werden! Eine weitere nette Südafrikanerin hab ich kennengelernt, die ich immer mit Vanilla angesprochen habe- hinterher stellte sich heraus sie heißt Finella.. na ja nur ein kleiner Gesichtsverlust !

Als ich die Ami- Damen fragte ob ich wohl auch zu Fuß zum Supermarkt laufen könne... ich dachte so an etwas Bewegung damit ich hier nicht bald eine chinesische Filiale von Ulla Poppken eröffnen muß, (wo ich dann selbst meine beste Kundin bin)-

Schauten alle fassungslos... und wie aus einem Mund: Ooh sugar, you can take a Taxi for 1 Euro.... o.k. dann eben "Super Size me " auch hier gibt es kulturelle Unterschiede...

So, wir lernen mit dem Drachen zu tanzen...

Ich mag die Leute hier, habe keine Angst... außer vor der krassen Umweltverschmutzung... es riecht nach Braunkohle, unser Schnee im Garten ist schwarz.. und dieser Smog ist der Hammer... morgen ist Lohao City dran ein Organic Shop.. bin mal gespannt ob ich hier halbwegs gesundes Essen bekomme !

16.1.10

Hallöchen,

gestern Abend waren wir mit einem Arbeitskollegen von Sven zum Essen verabredet. Wir wurden abgeholt und zu einem malaysischen Restaurant an einen wunderschönen -leider zugefrorenen See gefahren. Als wir in das Restaurant gingen stellten wir fest... daß alle Heizungen in diesem Etablissement ausgefallen waren- aber dem chinesischem Einfallsreichtum sei Dank... hatte die Crew des Restaurants zahlreiche Heizpilze von draußen reingeholt und im geschlossenen Raum ! angeschmissen- was bei -12 Grad nur mäßigen Erfolg brachte . Zum Glück hatte ich Ferri einen Schneeanzug angezogen, den er somit auch während des gesamten Dinners anbehielt. Da Sven momentan etwas mit einer Erkältung kämpft bat er seinen Kollegen höflich, eventuell auf was Wärmeres zurückzugreifen, was damit belohnt wurde, daß unter viel Diskussion und Gekicher 5 Heizpilze direkt um unseren runden Tisch drapiert wurden ! Die Chinesen, vorallem die Südchinesen halten diese eisigen Temperaturen innen wie außen noch locker nur mit

einem Oberhemd bekleidet aus und lachen sich über die frierenden Langnasen ziemlich kaputt.

Na prima dachte ich, Chinesisch Neujahr hat noch nicht begonnen und wir fliegen schon in die Luft !

Der Kollege von Sven hat sich den westlichen Namen "Life" gegeben was uns immer zum Lachen bringt wenn wir grüßen:

Hi -Life! Das Essen war jedoch wunderbar und köstlich und wir aßen typisch chinesisch was bedeutet alle Schüsseln werden in die Mitte gestellt und jeder fährt

mit seinen Stäbchen in die verschiedenen Köstlichkeiten und man teilt alles. Erstaunt sind wir über die Anpassungsfähigkeit kleiner Kinder... meine größte Sorge Ferri und die Nahrungsaufnahme löst sich in Wohlgefallen auf.. Ferri spießte sich einfach Stücke seines Omeletts mit seinen Stäbchen auf oder aß mit den Fingern was hier im sehr kinderlieben China kein Problem darstellt.

Problematischer hingegen ist der Umgang von Ferri mit den Menschen hier... das kleine agile Kerlchen was manchmal ja schon zu Autoritätsproblemen neigt, nimmt viele der Menschen hier nicht für voll. Ich glaube er glaubt er hat es teilweise mit heranwachsenden Kindern zu tun und nicht mit Erwachsenen. Er rennt auf Sie zu, pufft sie in die Seite, verhält sich ein bißchen Distanzlos... ich weiß nicht ob er so das Fremde kompensiert aber augenscheinlich fühlt er sich pudelwohl.

Heute waren wir mit unserem Fahrer wieder auf Shoppingtour und wir haben tatsächlich einen Supermarkt gefunden, wo man zu fairen recht deutschen Preisen Bioeier und andere halbwegs gesunde Produkte kaufen kann. Da uns Herr Ciao (nun unser fester Fahrer) uns immer begleitet, Ferri durch die Gegend schleppt oder ihn ganz stolz im Buggy durch die Gegend fährt.. was ich als Taitai natürlich nicht selber machen darf ! Ja, Ferri ist aufgrund der weiten Entfernungen der Shoppingmalls wieder zum Kinderwagenkind mutiert! Was er aber glaub ich garnicht so unflott findet ! Also Herr Ciao richtet Ferrys Mütze ,bedeckt seinen Puls mit den Bündchen der Winterjacke, damit das Chi richtig fließen kann und ist unsere Andockstelle an das wahre China.

Auf jeden Fall ging er mit uns einkaufen und schüttelte über die Preise und die feilgebotenen Waren immer wieder nur den Kopf.

Kurzerhand packte er uns wieder in unseren Buick und fuhr uns zu einem lokalen Bauernmarkt nahe seiner eigenen Wohnung!

Ich hatte ein bißchen Angst da alles schon sehr fremd und össelig aussah. Aber als wir in die erste Halle marschierten traute ich meinen Augen nicht ... Wunderbar frische Früchte und alles an Gemüse was man sich vorstellen kann.. noch mit richtiger Erde dran ! Wir kauften jede Menge ein, wichtig- immer nur ein Produkt pro Stand vielleicht um allen Bauern Gesicht zu geben? Keine Ahnung !?Sogar in der Fleischhalle roch es frisch und das Fleisch war für das westliche Auge und die westliche Nase hervorragend dargeboten... keine exotischen Delikatessen nur feinstes Schweinefleisch, Rind, Lamm etc.

Wir waren begeistert! in einem Haushaltsshop konnte ich alle fehlenden Dinge erstehen und alles für ein Appel und ein Ei.

Ja ,ich hab jetzt sogar Papierkörbe von Louis Vuitton ;-)

Auf Anraten meiner amerikanischen Supercheckerfreundin Cathy brauchte ich noch einen Humidifier(Raumbefeuchter)!

Wollte auf ein Gerät in Froschform zurückgreifen was ich in Deutschland auch besitze und bei Tschibo gekauft hatte !

Herr Ciao schüttelte nur den Kopf machte mit seinen Händen eine Ausladende Bewegung und sagte kurzerhand " Buuummm!"

Ich denke er wollte mir mitteilen, daß dieses Gerät nicht wirklich sicher ist was mich natürlich in Hinsicht darauf ,daß das Teil in Good old Germany schon so manche Nacht durchgelaufen ist nicht sehr beruhigte.

Also wieder rein ins Auto quer durch Peking gefahren und eine einstündige Fachberatung durch 6! Raumbefeuchter Fachverkäuferinnen in einem Elektroschop mit Befüllung jedes einzelnen angeschauten Produkts nach ca 4 Stunden zum finalen Kaufabschluß eines sicheren Humidifiers für 11 Euro gekommen ! Puh

Ja morgen wollen wir ein bißchen Sightseeing machen!

Jetzt trinken wir Tsingtao Bier rufen uns Gambei... (zieh leer) zu und freuen uns auf Morgen!